

Das Päda feiert im Kurhaus

Privatschule verabschiedet 78 Abiturienten

Baden-Baden (gev). Für ihren großen Tag hatten sich die Abiturienten des Pädagogiums Baden-Baden ganz besonders chic gemacht. Im Weinbrennersaal im Kurhaus nahmen sie am Freitagabend ihre Zeugnisse in Empfang.

Michael Büchler, Schulleiter des Allgemeinen Gymnasiums (AG), Anina Kistner und Volker Lamberty (im Namen der Abiturienten und der Lehrer) gaben den 78 frisch gebackenen Abiturienten viele gute gemeinten Wünsche mit auf ihren weiteren Lebensweg.

Für ihre sportlichen Leistungen wurden Franziska Fisches, Marvin Grimm (beide AG) und Nogay Aydin (WG) mit der Alfred-Maul-Medaille ausgezeichnet. Den Kunstpreis erhielt Alexander Popescu (AG).

Den Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft erhielt Michael König (AG) und die Jahresmitgliedschaft der Deutschen Physikalischen Gesellschaft ging an Patrick Behle (AG).

Den Preis der Deutschen Chemiker erhielten Marvin Grimm und Raphael Kern (beide AG). Michael König (AG), Maxine Adams (WG) und Christine Emmer (SG) wurden mit dem Abiturpreis der Deutschen Mathematiker-Vereinigung ausgezeichnet. Den „Friedrich-

Gantner“ Rotary Preis für Fremdsprachen erhielten Marleen Häfner (AG), Caner Acikkol (WG) und Sara Martin (SG).

Den Scheffelpreis für besonders gute Leistungen im Fach Deutsch erhielten Rebecca Dost (AG), Fiona Feller (WG) und Felicitas Kahles.

Desirée Wilkesmann-Altig und Anina Kistner (beide AG) erhielten die Professor Hermann Büchler Medaille. Die Schlossberg Medaille erhielt Katharina Lange (SG) und Pascal Herrmann (SG) wurde mit dem Sozialpreis Internat ausgezeichnet.

14 Abiturienten haben in ihren Zeugnissen die Eins vor dem Komma stehen. Dies sind: Michael König, Marleen Häfner, Diba Kabiri, Patrick Behle, Marvin Grimm, Raphael Kern, Anina Kistner, Camilla Hauke und Felix Weingärtner (alle AG) sowie Felicitas Kahles und Helen Westermann (beide SG).

Als Schulbeste wurden Tatjana Wiegand (AG), Fiona Feller (WG) und Christine Emmer (SG) ausgezeichnet.

Den Musikpreis erhielten: Stefan Billmeyer, Rebecca Dost, Marvin Grimm, Raphael Kern, Michel König, Philipp Scherer, Felix Weingärtner und Catharina Wichetek (alle AG).



CHIC ZUM FINALE: Die jungen Frauen erschienen in eleganten Kleidern, die jungen Männer in Anzug und Krawatte.

Foto: Vögele

Nachfolgend die Namen aller Absolventen am Pädagogium:

Allgemeinbildendes Gymnasium: Furkan Akgül, Patrick Behle, Stefan Joachim Billmeyer, Daniela Büchler, Rebecca Dost, Isabell Fitterer, Yannick Fuchs, Michael König, Philipp Kraemer, Marcel Möschlin, Beatrice Pacner, Alexander Popescu, Philipp Scherer, David Spletstößer, Julia Staerk, Kim Ullrich, Peter Weingärtner, Catharina Wichetek, Desirée Wilkesmann-Altig, Shari Braun, Iryna Duboyska, Christian Feldmann, Franziska Fisches,

Marco Fütterer, Marvin Grimm, Marleen Häfner, Camilla Hauke, Diba Kabiri, Raphael Kern, Anina Kistner, Luisa-Chiara Leppert, Florian Mayer, Karin Popescu, Louisa Seiser-Herm, Moritz Weber, Felix Weingärtner, Tatjana Wiegand,

Wirtschaftsgymnasium: Caner Acikkol, Felix Acker, Maxine Adams, Nogay Aydin, Fiona Feller, Dominik Föhrenbacher, Moritz Geissel, Steve Grütz, Vanessa Härzer, Wei-Hong Hau, Pascal Herrmann, Katharina Hildebrandt, Maximilian Kappenberger,

Tim Kleine, Daniel Kohler, Felix Kraus, Adlan Kurkayev, Jonas Lamprecht, Michael Luttmeyer, Ruslan Nolte, Lucas Schmidt

Sozialwissenschaftliches Gymnasium: Oliver Adam, Xenia Behm, Maike Bilger, Christine Emmer, Lorena Fritz, Viktoria Günter, Linda Janitschek, Robin Jürgens, Felicitas Kahles, Katharina Lange, Sara Martin, Valerie Metzler, Tatjana Müller, Sarah Ruf, Luisa Schulmeister, Yannick Tidas, Moira Wessel-Steinmayer, Helen Westermann, Dietmar Wrobel

Zwei Startpunkte – ein Zieleinlauf

Alle 101 Abiturienten des Doppeljahrgangs am MLG haben Prüfung bestanden

Baden-Baden (ane). Manche haben zwölf, andere 13 und wieder andere sogar 14 Jahre gebraucht, um ihr Abi-Zeugnis zu erhalten, brachte Marie-Sophie Ando als Ko-Moderatorin von Moritz Reiss die Sache auf den Punkt. Denn am Samstag feierte nicht nur ein gewöhnlicher Abschluss-Jahrgang die neu erlangte Freiheit, sondern es waren die G8- und die G9-Klassen gemeinsam, die ihren „Doppel-Abschluss“ zelebrierten.

„Sie alle haben eine große Leistung vollbracht“, gratulierte der Schulleiter des Markgraf-Ludwig-Gymnasiums, Roland Reiner seinen scheidenden Schülern. „Ihr habt mir übrigens einen großen Gefallen getan“, verwies er darauf, dass alle 101 Schüler, welche zu den Prüfungen angetreten waren, diese

auch bestanden haben. Doch dieser Erfolg bedeutet zugleich auch Abschied nehmen. „Endlich frei“ sei einer der Sätze, die er in den vergangenen Tagen häufig auf den Schulfluren vernommen habe. Doch ganz so einfach sei das nicht mit der Freiheit. „Wir geben euch zwar frei, aber gleichzeitig auch die Verantwortung ab.“

Eine ganze Reihe von Schülern kann auf beachtliche Resultate verweisen. Mit der Traumnote 1,0 bestanden Wladislaw Schneider, Philipp Schulz und Oliver Weber. Die Note 1,1 haben Ansgar Jansohn und Fabian Stolzer erreicht, mit 1,2 schnitten Jonas Fixemer und Janos Plocher ab. Daniel Kwasnitschka erreichte ein Mittel von 1,3, Larissa Lang und Adrian Schwarzenberger kamen auf 1,4.

Philipp Schulz und Oliver Weber erhielten den Scheffelpreis für beste Leistungen im Fach Deutsch, Oliver Weber und Fabienne Dehnert den Preis der Deutsch-Französischen Gesellschaft. Der Friedrich-Gantner-Sprachpreis des Rotary-Clubs Baden-Baden/Mercur ging an Lea Ruthenberg, für hervorragende Leistungen in Latein wurden Jonas Fixemer und Fabian Stolzer ausgezeichnet. Cosima Jungk erhielt die Schnabel-Medaille, Ansgar Jansohn und Philipp Schulz wurden für ihre Leistungen im Fach Mathematik gewürdigt. Der Ferry-Porsche-, der Chemie- und ein Buchpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft gingen an Philipp Schulz und Oliver Weber. Janos Plocher bekam die Maul-Medaille.



ETAPPENZIEL ERREICHT: Insgesamt 101 Schüler haben am Markgraf-Ludwig-Gymnasium die Abiturprüfung bestanden.

Foto: Krause

Nachfolgend die Namen aller Absolventen des Markgraf-Ludwig-Gymnasiums (MLG):

Philipp Abel, Marie-Sophie Ando, Dominik Badysiak, Sina Baruth, Pascal Beutel, Oliver Braasch, Niklas Braunangel, Christopher Brunner, Stephan Buchdunger, Lena Bühlinger, Fabienne Dehnert, Dario Dey, Daniel Dietrich, Stephan Dinse, Leonie Disch, Lidja

Djordjevic, Jan Dycke, Christian Ellwardt, Lena Elstner, Benedikt Fallert, Kristian Feidt, Angelika Feusette, Raphaela Finger, Dominic Fink, Johannes Finke, Jonas Fixemer, Adrian Fleig, Daniel Friesen, Rebecca Fritz, Maximilian Gentgen, Ann-Kathrin Giesecke, Armin Haine, Niklas Hammer, Kilian Hauns, Nicolas Hauns, Lena Heizmann, Kim Hertweck, Christopher

Himmel, Luisa Himmel, Mirjam Hinger, Patrick Holl, Larissa Hui, Julian Ihle, Julia Jäckel, Lukas Jackowski, Ansgar Jansohn, Cosima Jungk, Kevin Kaminski, Kai Kasprosky, Lucas Kefler, Laura Kistner, Sarah Romy Klötzel, Dominik Kreutzburg, Robert Krieg, Verena Kunz, Arbnor Kuqi, Daniel Kwasnitschka, Larissa Lang, Louis Lehnhoff, Fernanda Lopez de Melo,

Marius Maier, Marvin Mamerow, Marius Meißner, Anne Meyen, Anna-Sophia Neubauer, Julian Niedermeyer, Marina Oesterle, Leo Pempera, Janos Plocher, Olexander Ponomarov, Max Presting, Alexander Reichert, Moritz Reiss, Sara Ruch, Lea Ruthenberg, Nicolas Schabram, Philipp Schemel, Philipp Schindler, Yanuk Schmid, Mareike Schmidt, Alissa Schneider, Wladislaw

Schneider, Philipp Schulz, Adrian Schwarzenberger, Darija Schwindl, Clara Sertl, Petra Simek, Alexander Srokovskiy, Tobias Steimle, Pascal Steiner, Fabian Stolzer, Irina Surpina, Peter Tell, Sebastian Vorbrugg, Linda Katrin Walter, Melissa Weber, Oliver Weber, André Westrich, David Wirtz, Nicolas Ziegler und Daniel Zimmermann.

Judo Club Sinzheim hat neuen Vorstand

Jahreshauptversammlung wählt den kommissarischen Vorsitzenden Schneider zum neuen Vereinschef

Sinzheim (red). Der Judo Club Sinzheim hielt seine Mitgliederversammlung erstmals in den Trainingsräumen in St. Vinzenz ab. Der kommissarische Vorsitzende Schneider begrüßte die Gäste. Nach dem vorzeitigen Rücktritt des Vorsitzenden zum Jahresende 2011 hatte die Vorstandschaft mit einer größeren Beteiligung gerechnet. In seinen Ausführungen konnte Schneider über zahlreiche sportliche Erfolge und Auszeichnungen berichten, welche der Verein mit und für seine Mitglieder im abgelaufenen Jahr erringen konnte. Sinzheimer Judoka seien mehrfach auf Bezirks- und Landesebene platziert gewesen. Herausragend sei dabei der Vizemeistertitel in der Bezirksliga der neuen Männermann-

schaft im Juli 2011 sowie die Landesvizemeisterschaft U12 von Larissa Greis zu Beginn des Jahres 2012. Lisa Friedle erreichte 2012 eine Bronzemedaille bei der baden-württembergischen Meisterschaft U14.

Insgesamt wären durch Sinzheimer Judoka im Berichtszeitraum 56 Kyuprüfungen bestanden worden. Felix Seiert und David Lim absolvierten als erste Eigengewächse im Dezember 2011 die Prüfung zum 1. Dan/Schwarz vor einer Prüfungskommission des Badischen Judo-Verbands. Gleich zwei national erfolgreiche Judoka konnten 2011/12 als Gasttrainer für zwei abwechslungsreiche Trainingsabende gewonnen werden. Die im Vorjahr erfolgreichen Landes-

meister U12 Domenik Greis und Lukas Schneider, seien zu Beginn des Jahres 2012 im Rahmen der Sinzheimer Ehrengala ausgezeichnet und gemeinsam mit Christopher Burkardt zu einem Talentlehrgang durch den BJV eingeladen worden. Ein neuer Anfängerkurs sei kürzlich angelaufen, die Mitgliederzahl einigermaßen stabil. Nicht zuletzt sei der Verein seit April 2012 durch den Fachverband und den Deutschen Judo-Bund zertifiziert. Nach dem Vortrag des Kassenberichts, welcher einen geringen Überschuss auswies, bescheinigte die Kassenprüferin Carolin Lorenz eine ordentliche Kassenführung. Daniel Greis beantragte auch im Hinblick auf die vorgetragenen Berichte über die Aktivi-

täten 2011/12 die Entlastung des bisherigen Vorstands, was einstimmig angenommen wurde.

Die Wahl eines weiteren Kassenprüfers, welcher dem ausscheidenden Doll folgen soll, wurde vorgezogen. Vorgeslagen wurde Daniel Greis, der einstimmig gewählt wurde. Nun stand die Wahl der Vereinsspitze an.

Nachdem sich Leonard Gröger als Kandidat für den zweiten Vorsitz einbrachte, trat der bisherige zweite Vorsitzende Schneider von seinem Amt zurück, um zeitgleich für den ersten Vorsitz vorgeschlagen zu werden. Bei den nun anstehenden Wahlen wurden beide Kandidaten in Sinzheim einstimmig gewählt.

Gespanne zeigen Können

Sinzheim (red). Es sind nur noch wenige Tage, bis auf dem Vereinsgelände des Reit- und Fahrvereins St. Wendelin Sinzheim das alljährliche Fahrtturnier stattfindet. Beginn ist am 7. Juli um 14 Uhr mit der Prüfung in der Disziplin Dressur der Einspanner.

In dieser Disziplin wird hauptsächlich auf das Zusammenspiel zwischen Pferd und Kutsche geachtet. Ein weiterer Bewertungspunkt, der in allen Disziplinen bewertet wird, ist der erste optische Eindruck des Gespanns eine wichtige Rolle. So tragen alle Teilnehmer in der Regel Hüte, Bockschürzen und Handschuhe. Das Programm geht mit der Disziplin Hindernisfahren am 17. weiter. Bei dieser Disziplin geht es darum, einen festgelegten Parkour schnellstmöglich zu durchfahren ohne dabei ein Hindernis umzuschmeißen.

Am Sonntag, 8. Juli, beginnt das Programm um 9 Uhr mit der Disziplin Dressur der Zweispänner. Im Anschluss findet erstmalig die Dressur der Vierspanner auf dem Vereinsgelände des Reit- und Fahrverein St. Wendelin Sinzheim statt. Danach wird nochmals die Geschicklichkeit der Kutschfahrer auf die Probe gestellt. Als erste Prüfung steht die Disziplin Hindernisfahren der Zweispänner auf dem Programm. Im Anschluss findet das Hindernisfahren der Vierspanner statt.

Am Sonntagmittag sind neben dem Turnierprogramm auch Aktivitäten für die kleinen Gäste geboten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. An allen Turniertagen ist der Eintritt laut Pressemitteilung der Veranstalter frei. Der Turnierplatz befindet sich hinter dem Sportplatz in Leiberstung

Die Polizei sucht Zeugen

Sinzheim-Ebenung (red). Ausgerissene Rinder beschäftigten die Polizei. Am Sonntag um 22.40 Uhr wurde der Polizei telefonisch mitgeteilt, dass auf einem Waldweg bei Ebenung mehrere Rinder frei umherlaufen würden. Die Beamten konnten den Besitzer ermitteln. Wie sich herausstellte, hatten unbekannte Täter den Weidezaun des Geländes, auf dem die Tiere untergebracht waren, beschädigt und das Stromgerät inklusive Batterie entwendet, so dass die Tiere entweichen konnten.

Wer Hinweise machen kann, wird gebeten sich mit dem Polizeiposten Baden-Baden-Oos, (0 72 21) 6 25 05, in Verbindung zu setzen.

Ortsumfahrung wird favorisiert

Bürgervereinigung will keine Belastung der Wohngebiete in Halberstung

Sinzheim-Halberstung (red). Die Bürgervereinigung Halberstung reagiert mit einer Pressemitteilung auf den Airpark-Besuch des CDU-Arbeitskreises. Der CDU-Landtagsabgeordnete Tobias Wald erklärte dort: „Gerade die Gemeinde Hügelsheim muss entlastet werden“

„Ein Blick in eine Verkehrsuntersuchung Baden-Airpark der Modus Consult Ulm aus dem Jahr 2007 untermauert diese Sichtweise, die wir hier darlegen, um den ortsnahe Autobahnanschluss bei Halberstung mit prognostizierten 17 400 Kfz pro Tag zu verhin-

dern“, schreibt der Vorsitzende Jürgen Gushurst.

„Die genannte Verkehrsuntersuchung, die bisher in keiner Darstellung der A5-Anschluss-Befürworter“ auftaucht, stellt in der Prognose für 2025 fest, dass ohne einen neuen A5-Anschluss (Nullfall) 19 000 Kfz durch Hügelsheim fahren werden.“ Mit einer separaten A5-Anbindung reduziert sich der Verkehr nach Auffassung von Gushurst aber nur um rund 25 Prozent, auf noch immer satte 14 200 Kfz, die sich trotz separatem A5-Anschluss durch die Hügelsheimer (noch B 36) Hauptstraße quälen.

„Weil es ein offenes Geheimnis ist, dass Hügelsheim in der Zukunft neben dem direkten Autobahnanschluss - mit Beinträchtigung Halberstunger Wohngebiete - zusätzlich eine Ortsumfahrung zwischen dem Hauptort und der Hochfeldsiedlung bauen will, stellt sich die Frage, weshalb man nicht gleich eine allumfassende Ortsumfahrung baut“, meint Jürgen Gushurst in seiner Stellungnahme. „Dies vor allem unter dem Aspekt, dass die B 36 nach der vom Bund angekündigten Abstufung zur Landesstraße in die „Verfügungsgewalt“ des Landes kommt.“